Modulhandbuch

für den Studiengang

Bachelor of Education Berufsbildende Schulen

Sportwissenschaft

Versionsnummer: 2026-1

Stand 01.10.2026

Lehramtsbezogener Bachelstudiengang an Berufsbildenden Schulen
Fach Sportwissenschaft
Universität Koblenz

Studiengangsbeschreibung:

Ziele und Inhalte

Die Zielausrichtung des Lehramtsstudiums an unserem Institut orientiert sich an den Curricularen Standards, wie sie im Rahmen der Reform der Lehrerbildung in Rheinland-Pfalz formuliert wurden. Diese Formulierungen wurden in den Auszügen für das Modulhandbuch in der Rubrik "Qualifikationsziele" wortwörtlich übernommen.

An dieser Stelle folgt zunächst die ausführliche Beschreibung der angestrebten Qualifikationsziele, die danach anhand von exemplarischen Inhalten genauer verdeutlicht werden.

Unsere Ausbildung zielt darauf ab, den Studierenden "hinsichtlich des Faches Sport die inhaltlich-fachbezogenen, didaktisch-methodischen und strukturellen Kompetenzen, die nötig sind, um einen guten Sportunterricht zu entwickeln und sicher zu stellen“, zu vermitteln. Gemäß der Curricularen Standards sind Lehrerinnen und Lehrer "Experten für gezielte und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltete Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse in ihrem Unterrichtsfach". Innerhalb dieses Rahmens verfügen Sportlehrerinnen und -lehrer über ein spezifisches Fakten- und Handlungswissen.

Im Einzelnen besitzen sie

- anschlussfähiges Fachwissen, das es ihnen ermöglicht, Unterrichtskonzepte und -medien inhaltlich zu bewerten.
- umfangreiches forschungsmethodisches Wissen, mit dem sie neuere sportwissenschaftliche Forschung kritisch verfolgen können.
- Einblick in ausgewählte sportwissenschaftliche Theorien und die Entwicklungslinien der Sportwissenschaft und ihrer Teildisziplinen.
- Kenntnisse der gesellschaftlich-kulturellen Zusammenhänge von Sport und Sportunterricht, mit denen sie in der Lage sind, die Sinnhaftigkeit sportlicher Handlungen zu begründen und sowohl im Unterricht als auch in der (Schul-) Öffentlichkeit reflektieren und vertreten zu können.
- die Fähigkeit, ihr unterrichtliches Handeln an den Erkenntnissen der sportwissenschaftlichen Teildisziplinen, der Fachdidaktik und der Bildungswissenschaften auszurichten, sodass sie fachbezogene Lern- und Erfahrungsprozesse initiieren und begleiten können. Sie wissen, dass der Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen stattfindet. Dafür setzen sie vielfältige Vermittlungs- und Überprüfungsformen ein.
- fundierte Kenntnisse über sportwissenschaftliche Diagnostik, um sich auf die jeweiligen Lernbedingungen einstellen zu können. Darauf aufbauend bieten sie entwicklungsgemäße individuelle Förderungsprozesse an und setzen realistische und angemessene Lernziele. Sportlehrerinnen und -lehrer sind in der Lage, einen bewussten Umgang mit dem eigenen Körper und der eigenen Gesundheit zu schulen sowie Bewegungsdefizite und -mangelerscheinungen zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.
- sportmotorische Fähigkeiten und Fertigkeiten, um schulsportbezogene Inhalte demonstrieren, korrigieren und sichernd unterstützen zu können.
- die Fähigkeit, sportbezogene Inhalte im Spannungsfeld zwischen fachlicher Differenziertheit und didaktischer Reduktion adressatengerecht zu erklären.
- die Fähigkeit, Sportunterricht auf der Basis theoretischer und wissenschaftlich gesicherter Grundlagen zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.
- Kenntnisse über Möglichkeiten und Methoden sich fort- und weiterzubilden.
- die Fähigkeit, Schülerinnen und Schüler langfristig für Bewegung, Spiel und Sport zu interessieren und motivieren, v.a. auch durch die Identifikation mit dem Fach und der Vermittlung seiner Inhalte und dem Beruf der Lehrerin / des Lehrers. Sie betrachten fachliche Fähigkeiten und Fertigkeiten als Beitrag zum

Welt- und Selbstverständnis, zur Orientierung und zur Handlungsfähigkeit ihrer Schülerinnen und Schüler.

- die Fähigkeit, mit Hilfe des Schulsports zur Schulkultur (Schulprogramm) beizutragen und sich damit aktiv an der Schulentwicklung zu beteiligen.
- die Fähigkeit, kulturelle und soziale Integration von Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Kulturen, mit Behinderungen oder mit sozialer Benachteiligung durch Sport, Spiel und Bewegung zu fördern.
- die Fähigkeit, kooperatives und faires Verhalten mit Hilfe des Sports zu schulen.
- die Fähigkeit, selbstgesteuertes Lernen und selbständiges Handeln durch Bewegungs- und Spielangebote zu vermitteln.

Weiterhin sind von Sportlehrerinnen und Sportlehrern Kompetenzen und Einstellungen gegenüber ihrem Beruf zu erwarten, wie sie vergleichbar in den curricularen Standards der Bildungswissenschaften fächerübergreifend beschrieben sind. Zu diesen zählen u.a., dass Sportlehrerinnen und -lehrer um die Bedeutung der personalen Beziehungen für den Erfolg von Lernprozessen wissen, sie ein differenziertes Konfliktverständnis besitzen und sich der Widersprüche der Lehrerrolle bewusst sind. Sportlehrerinnen und -lehrer begreifen ihr Lehramt als öffentlichen, d.h. staatlichen Auftrag und sind insbesondere für die Behandlung von Querschnittsthemen bereit, sich über die Fachgrenzen hinaus in Neuentwicklungen einzuarbeiten und diese in einem fachübergreifenden und fächerverbindenden Unterricht zu berücksichtigen“ (Curriculare Standards des Fachs Sport. https://schulsport.rlp.de/sportunterricht/lehrplaene-und-handreichungen).

Die Lehrveranstaltungen sind in hohem Maße auf die Bedürfnisse und Erwartungen der Lehramtsstudierenden ausgerichtet. Fachwissenschaftliche Grundlagen werden schwerpunktmäßig in den Einführungsveranstaltungen des BA-Studienganges vermittelt; Vertiefungen dieser Fachwissenschaften sind sowohl fachspezifisch als auch fachdidaktisch ausgerichtet. Die Veranstaltungen zur Theorie, Methodik und Didaktik der Sportarten bzw. ausgewählter Bewegungsformen verbinden grundsätzlich fachliche Inhalte mit fachdidaktischen Aspekten.

Da sich didaktische Überlegungen und Verfahren im Elementar- und Sekundarstufenbereich teilweise recht deutlich unterscheiden, werden vor allem in den fachdidaktisch ausgerichteten Veranstaltungen die Besonderheiten der unterschiedlichen Schulformen berücksichtigt.

Fachdidaktische Lehrveranstaltungen nehmen traditionell im Sportstudium und ganz besonders auch an unserem Institut einen bedeutenden Stellenwert ein. Der Anteil von fachdidaktischen Veranstaltungen ist hoch; die Lehrenden in diesem Bereich haben i.d.R. Lehrerfahrung an Schulen. Dadurch wird eine qualitativ hohe Umsetzung der curricularen Standards hinsichtlich der Fachdidaktik gewährleistet. Ein besonderes Augenmerk wird auch auf den Forschungsbezug der Veranstaltungen gelegt. Einige fachwissenschaftliche Module bzw. Modulbausteine sind so konzipiert, dass den Studierenden grundlegende wissenschaftstheoretische und forschungsmethodische Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt werden. Durch zahlreiche Seminare und Projekte erhalten die Studierenden auch direkten Einblick in die Forschungspraxis. Dadurch sollen die Studierenden befähigt werden, fachwissenschaftliche Diskussionen zu reflektieren und wissenschaftliche Publikationen zu rezipieren und sie für die berufliche Praxis einzusetzen. Außerdem geht es darum, begabte Studierende für die Wissenschaft zu interessieren und für die Forschung zu gewinnen.

Modulaufbau:

Studienteil	Modul Kennung	Titel	SWS CP	Studiengang für Lehramt an…
Bachelor				
BA 1. – 4. Semester	1 03SP1101	Grundlagen des Studiums der Sportwissenschaft	5 SWS 10 CP	Grundschulen, Realschulen plus, Berufsbildenden Schulen, Gymnasien, 2-Fach-Bachelor, Zertifikat Sport
	2 03SP1102	Disziplinen der Sportwissenschaft 1: Sportmedizin, Trainingswissenschaft, Bewegungswissenschaft	6 SWS 10 CP	
	3 03SP1113	Theorie, Didaktik und Methodik der Individualsportarten	11 SWS 11 CP	
	4 03SP1114	Theorie, Didaktik und Methodik der Sportspiele	8 SWS 9 CP	
	ggf. Bachelor - Arbeit		10 CP	

Das Studium kann sowohl im Sommersemester als auch im Wintersemester begonnen werden. Durch Variabilität der Belegung, insbesondere in den fachdidaktischen Seminaren zur Theorie, Methodik und Didaktik der Sportarten, wird den Studierenden ein außerordentliches Maß an struktureller Studierbarkeit garantiert. Hierdurch wird ein überschneidungsfreies Besuchen der Lehrveranstaltungen und der reibungslose Aufenthalt im Ausland garantiert. Zudem gibt diese Flexibilität in der Belegung auch dem*der nicht idealtypischen Vollzeitstudent*in (berufstätig, Elternschaft usw.) die Möglichkeit auf besondere Lebensbedingungen zu reagieren und trotzdem in der Regelstudienzeit das Studium abzuschließen.

Bitte beachten Sie bereits im Bachelorstudium, dass für Modul 6 im Masterstudium Elementare Bewegungsfelder, Kleine Spiele/Psychomotorik, sowie 1 aus Fitness-& Gesundheitssport oder Entwicklung motorischer Grundfertigkeiten vorausschauend und frühzeitig belegt werden sollten. Es wird empfohlen die 3 gewählten Seminare bereits im Bachelorstudium in den Semestern 2-4 zu absolvieren.

Grundlagen des Studiums der Sportwissenschaft				B.Ed. GS, RS+, BBS, Gym, 2FB, Zertifikat Sport
Modul 1: 03SP1101	**Workload** 300 h	**Kreditpunkte** 10	**Semester** 1. - 4.	**Dauer** 2 Semester

1	**Lehrveranstaltungen**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Kreditpunkte**
	3711011: Einführung in das Studium der Sportwissenschaft, das wissenschaftliche Arbeiten und Forschungsmethodologie in der Sportwissenschaft (V) (Pflicht)	1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	3711012: Sportpädagogik (V) (Pflicht)	1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	3711013: Sportdidaktik (V) (Pflicht)	1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	Eine der zwei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen			
	3711014: Schulsportspezifische Vertiefung in Sportpädagogik (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	90 h	4 CP
	3711015: Schulsportspezifische Vertiefung in Sportdidaktik (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	90 h	4 CP
2	**Lehrformen** 3711011: (V) Prof. Dr. Julia Hapke, Prof. Dr. Hagen Wäsche 3711012: (V) Prof. Dr. Julia Hapke 3711013: (V) Prof. Dr. Julia Hapke 3711014: (S) Prof. Dr. Julia Hapke 3711015: (S) Prof. Dr. Julia Hapke			
3	**Gruppengröße** 3711011: 140 3711012: 140 3711013: 140 3711014: 40 3711015: 40			
4	**Qualifikationsziele / Kompetenzen:** 3711011: **Einführung in das Studium der Sportwissenschaft, das wissenschaftliche Arbeiten und Forschungsmethodologie in der Sportwissenschaft** Die Studierenden • haben ein grundlegendes Überblickswissen über Gegenstände, Fragestellungen, Themen, Konzepte und Forschungsmethoden der Sportwissenschaft sowie Verfahren und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens. • haben die Befähigung, aktuelle sportwissenschaftliche Diskussionen und Publikationen kritisch zu rezipieren und zu reflektieren. • haben die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperations-kompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen.			

	3711012: **Sportpädagogik** Die Studierenden • kennen grundlegende Probleme, Sachverhalte und Theorien der Sportpädagogik. • haben die Befähigung, aktuelle sportwissenschaftliche Diskussionen und Publikationen vor dem Hintergrund pädagogischer Legitimation kritisch zu rezipieren und zu reflektieren. • können Sport und Bewegung als unverzichtbare Elemente schulischer und außerschulischer Erziehungs- und Bildungsprozesse argumentativ schlüssig begründen. • kennen die Veränderungen sportpädagogischer Denkfiguren im historischen Prozess in Abhängigkeit von anderen grundlegenden menschlichen Praxen. 3711013: **Sportdidaktik** Die Studierenden • haben Grundlagenwissen in der Teildisziplin Sportdidaktik. • kennen sportwissenschaftlich fundierte und pädagogisch legitimierte Lehrkonzepte (inkl. Nutzung digitaler Medien) in den Bewegungsfeldern. • haben die Befähigung, aktuelle sportwissenschaftliche Diskussionen und Publikationen kritisch zu rezipieren und hinsichtlich ihrer Relevanz für Vermittlungsprozesse zu reflektieren. 3711014: **Vertiefung Sportpädagogik** Die Studierenden • kennen grundlegende anthropologische, bildungstheoretische und auf Erziehungsprozesse bezogene kultur- und sozialwissenschaftliche Theorien. • kennen die sportpädagogischen Forschungsmethoden und können diese grundlegend anwenden. • haben die Fähigkeit, sportpädagogische Entscheidungen zu reflektieren. • haben die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperations-kompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen. 3711015: **Vertiefung Sportdidaktik** Die Studierenden • können Lehr- und Unterrichtsprozesse adressatenorientiert und wo möglich unter Einsatz digitaler Medien planen, durchführen und reflektieren sowie alternative Konzepte beurteilen. • kennen die grundlegenden sportdidaktischen Konzepte und Planungsmodelle, haben deren bildungstheoretischen Hintergrund reflektiert und können die jeweiligen Analyse- und Planungsraster adressatenbezogen auch bei heterogenen Lerngruppen anwenden. Dies schließt insbesondere die Deskription und Analyse von Bedingungen schulischen Sportunterrichts ein. • haben die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations-/Kooperations-kompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen.
5	**Inhalte** 3711011: • Wissenschaftstheoretische Grundlagen, Gegenstand und Fragestellungen der Sportwissenschaft • empirische und interpretative Forschungsmethoden in der Sportwissenschaft • Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit – inhaltliche und formale Anforderungen 3711012: • Konzepte, Theorien und Paradigmen der Sportpädagogik 3711013: • Konzepte, Theorien und Paradigmen der Sportdidaktik

	3711014: • Exemplarische Vertiefung von Konzepten, Theorien und Paradigmen der Sportpädagogik 3711015: • Exemplarische Vertiefung von Konzepten, Theorien und Paradigmen der Sportdidaktik
6	**Verwendbarkeit des Moduls** B.Ed. Sport B.Ed. Berufsbildenden Schulen Zertifikat Sport 2-Fach-Bachelor
7	**Teilnahmevoraussetzungen** 3711014: Kompetenzen aus den Veranstaltungen 3711011 und 3711012 3711015: Kompetenzen aus den Veranstaltungen 3711011 und 3711013
8	**Prüfungsformen** • Modulabschlussprüfung: Klausur (90 min) • Studienleistungen: 3711011: Hausarbeit, Dauer: 2 Wochen, Umfang: 12-20 Seiten 3711014 oder 3711015: Referat (45 min) mit zugehörigem Handout
9	**Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten** Anwesenheitspflicht in 3711014 und 3711015, je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Studienleistungen in 3711011, 3711014, 3711015, je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Modulprüfung
10	**Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote** Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	**Häufigkeit des Angebots** 3711011: jedes Semester 3711012: jedes 2. Semester 3711013: jedes 2. Semester 3711014: jedes Semester 3711015: jedes Semester
12	**Modulbeauftragte(r) und hauptamtlich Lehrende** Dr. Jennifer Breithecker
13	**Grundlegende Pflichtliteratur** 3711011: • Burk, V. & Fahrner, M. (2013). *Einführung in die Sportwissenschaft.* UVK. 3711012: • Gissel, N. (2019). Kritisch-Konstruktive Sportpädagogik. Schneider. • Prohl, R. (2006). Grundriss der Sportpädagogik. Limpert. • Zeitschrift für sportpädagogische Forschung 3711013: • Lange, H. & Sinning, S. (Hrsg.) (2009). Handbuch Sportdidaktik. Spitta. • Döhring, V. & Gissel, N. (2021). Sportunterricht planen und auswerten. Schneider • Scheid, V. & *Prohl*, R. (Hrsg.) (2016). *Sportdidaktik*. Grundlagen – Vermittlungsformen – Bewegungsfelder. Limpert

	• Zeitschriften: Sportpädagogik, Sportunterricht, SportPraxis 3711014: • Je nach Thematik des Seminars 3711015: • Je nach Thematik des Seminars

Disziplinen der Sportwissenschaft 1: Sportmedizin, Trainingswissenschaft, Bewegungswissenschaft B.Ed. GS, RS+, BBS, Gym, 2FB, Zertifikat Sport					
Modul 2: 03SP1102		**Workload** 300 h	**Kreditpunkte** 10	**Semester** 1. - 4.	**Dauer** 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Kreditpunkte**
	3711021: Einführung in die Sportmedizin (Anatomie, Physiologie) (V)		2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711022: Bewegungswissenschaft (V)		1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	3711023: Trainingswissenschaft (V)		1 SWS/15 h	45 h	2 CP
	Eine der drei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen				
	3711024: Schulsportspezifische Vertiefung in der Sportmedizin (S)		2 SWS/30 h	90 h	4 CP
	3711025: Schulsportspezifische Vertiefung in der Bewegungswissenschaft (S)		2 SWS/30 h	90 h	4 CP
	3711026: Schulsportspezifische Vertiefung in der Trainingswissenschaft (S)		2 SWS/30 h	90 h	4 CP
2	**Lehrformen** 3711021: (V) Prof. Dr. Kiros Karamanidis 3711022: (V) Prof. Dr. Kiros Karamanidis 3711023: (V) Prof. Dr. Kiros Karamanidis 3711024: (S) Prof. Dr. Kiros Karamanidis 3711025: (S) Prof. Dr. Kiros Karamanidis 3711026: (S) Prof. Dr. Kiros Karamanidis				
3	**Gruppengröße** 3711021: 140 3711022: 140 3711023: 140 3711024: 40 3711025: 40 3711026: 40				
4	**Qualifikationsziele / Kompetenzen:** 3711021: Die Studierenden • haben gute anatomische und physiologische Kenntnisse von Körper und Bewegung. • kennen Aufbau und Funktion des Stütz- und Bewegungsapparats. • verfügen über grundlegendes Wissen in der Physiologie und Biomechanik des menschlichen Körpers, insbesondere im Bereich der Skelettmuskulatur. • haben gute Kenntnisse über die Ätiologie, Diagnose und Behandlung muskuloskelettaler Verletzungen. • verfügen über grundlegendes Wissen von Sportverletzungen. 3711022: Die Studierenden • kennen die physikalischen Grundlagen und Gesetze zur biomechanischen Anwendung bei sportlichen Bewegungsabläufen des menschlichen Körpers. • haben gute Kenntnisse der Grundlagen der Biomechanik (Kinematik und Kinetik). • erlangen Wissen über Bewegungsbeschreibungen und sind in der Lage Bewegungsabläufe in mündlicher oder schriftlicher Form unter besonderer Berücksichtigung von zeitlichen, räumlichen und funktionellen Aspekten darstellen zu können. 3711023: Die Studierenden				

	• verfügen über das Wissen um die verschiedenen konditionellen Fähigkeiten und die Anpassungserscheinungen des Organismus bei sportlicher Belastung. • verfügen über das Wissen um die Koordination sportlicher Bewegung und die Anpassungserscheinungen (Koordinationsveränderungen: motorisches Lernen und der motorischen Entwicklung) durch Training. • haben Kenntnis über allgemeine Trainingsgesetze und -prinzipien sowie Trainingsmethoden zur Steigerung der sportlichen Leistung. • erlangen Kenntnis über aktuelle Theorien zur sportbezogenen Bewegung und ihrer Veränderung aus trainingswissenschaftlicher Perspektive. 3711024: Die Studierenden • verfügen über vertieftes anatomisches und physiologisches Wissen des menschlichen Körpers über die gesamte Lebensspanne. • haben die Fähigkeit, aktuelle Publikationen aus der Sportmedizin kritisch reflektierend zu verfolgen und für die persönliche Fortbildung zu nutzen. • erlangen die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations- / Kooperationskompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen. 3711025: Die Studierenden • verfügen über vertieftes Wissen in der Bewegungswissenschaft über die gesamte Lebensspanne. • kennen die biomechanischen Messmethoden und können diese zur Analyse sportlicher Bewegungsabläufe anwenden. • haben Kenntnis über aktuelle Theorien sportbezogener Bewegung und ihrer Veränderung aus bewegungswissenschaftlicher Perspektive. • erlangen die Fähigkeit, aktuelle Publikationen aus der Bewegungswissenschaft / Biomechanik kritisch reflektierend zu verfolgen und für die persönliche Fortbildung zu nutzen. • erlangen die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations- / Kooperationskompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen. 3711026: Die Studierenden • verfügen über vertieftes Wissen in der Trainingswissenschaft über die gesamte Lebensspanne. • kennen aktuelle Theorien zur sportbezogenen Bewegung und ihrer Veränderung aus trainingswissenschaftlicher Perspektive. • haben die Fähigkeit, aktuelle Publikationen aus der Trainingswissenschaft kritisch reflektierend zu verfolgen und für die persönliche Fortbildung zu nutzen. • erlangen die Schlüsselqualifikationen: Medienkompetenz, Kommunikations- / Kooperationskompetenz durch Gruppenreferate und Diskussionen.
5	**Inhalte** 3711021: • Anatomische Grundlagen des Stütz- und Bewegungsapparats • Biomechanische Grundlagen der Muskel-Sehnen-Einheit • Grundlagen der Muskelphysiologie Physiologische Grundlagen des motorischen Lernens und der motorischen Entwicklung (u.a. Nervensystem) 3711022: • Physikalische Grundlagen (u.a. Newton'sche Axiome) • Biomechanische Grundlagen, deren Methodik und Größen

	• Bewegungsbeschreibungen und -analysen • Motorisches Lernen und motorische Entwicklung 3711023: • Grundlagen des sportlichen Trainings und der Trainingssteuerung • Wesen, Struktur und Training sportmotorischer Fähigkeiten (konditionelle und koordinative Aspekte) 3711024: • Vertiefte sportmedizinische Grundlagen und Problemfelder mit schulsportlicher Relevanz, wie chronische Erkrankungen (Diabetes Mellitus, Adipositas, etc.) 3711025: • Vertiefende bewegungswissenschaftliche und biomechanische Kenntnisse • Anwendungen biomechanischer Methoden (Kinemetrie, Dynamometrie, etc.) und deren Größen zur Analyse und Beschreibung von sportlichen Bewegungen im Anwendungsbereich Schule 3711026: • Vertiefte trainingswissenschaftliche Grundlagen und Anwendungsfelder mit schulsportlicher Relevanz (Training bei chronischen Erkrankungen, etc.) • Schulsportspezifische Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung • Sportliche Belastung unter besonderen Bedingungen (Hitze, Kälte, Höhe und Tiefe)
6	**Verwendbarkeit des Moduls** B.Ed. Sport B.Ed. Berufsbildenden Schulen Zertifikat Sport 2-Fach-Bachelor
7	**Teilnahmevoraussetzungen** 3711021: Erste Hilfe Schein 3711024: Kompetenzen aus 3711011: und 3711021: 3711025: Kompetenzen aus 3711011: und 3711022: 3711026: Kompetenzen aus 3711011: und 3711023:
8	**Prüfungsformen** • Modulabschlussprüfung: Klausur (90 min) Studienleistungen: • 3711024, 3711025, 3711026: Referat (45 min)
9	**Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten** Anwesenheitspflicht in 3711024, 3711025, 3711026 und Bestehen der Studienleistungen in 3711024, 3711025, 3711026, je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Modulprüfung
10	**Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote** Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	**Häufigkeit des Angebots** 3711021: jedes 2. Semester 3711022: jedes 2. Semester 3711023: jedes 2. Semester 3711024: jedes 2. Semester 3711025: jedes 2. Semester 3711026: jedes 2. Semester
12	**Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende** Prof. Dr. Kiros Karamanidis
13	**Grundlegende Pflichtliteratur**

	3711021: **Sportmedizin:** • Schünke, M. (2018). Topografie und Funktion des Bewegungssystems (3. Aufl.). Thieme. • Marées, H. de. (2017). Sportphysiologie (9. Aufl.). Sportverlag Strauß. • Lieber, R. L., & Fridén, J. (2001). Clinical significance of skeletal muscle architecture. Clinical Orthopaedics and Related Research, 383, 140–151. • Nordin, M., & Frankel, V. H. (2001). Basic Biomechanics of the Musculoskeletal System. Lippincott Williams & Wilkins. 3711022: **Bewegungswissenschaft:** • Enoka, R. M. (2008). Neuromechanics of Human Movement. Human Kinetics, Champaign, IL. • Nigg, B. M., MacIntosh, B. R., & Mester, J. (2000). Biomechanics and Biology of Movement. Human Kinetics. • Winter, D. A. (2009). Biomechanics and Motor Control of Human Movement (4th ed.). John Wiley & Sons. • Hamm, K. (2016). Biomechanics of Human Movement. Retrieved from https://www.saskoer.ca/humanbiomechanics/ 3711023: **Trainingswissenschaft:** • Herzog, W. (2000). Muscle properties and coordination during voluntary movement. Journal of Sports Sciences, 18(3), 141–152. • Herzog, W. (2001). Skeletal Muscle Mechanics: From Mechanisms to Function. John Wiley & Sons. • Weineck, J. (2019). Optimales Training. Leistungsphysiologische Trainingslehre unter besonderer Berücksichtigung des Kinder- und Jugendtrainings (17., neu überarbeitete Auflage). Spitta.

Theorie, Didaktik und Methodik der Individualsportarten			B.Ed. GS, RS+, BBS, Gym, 2FB, Zertifikat Sport		
Modul 3: 03SP1113		**Workload** 330 h	**Kreditpunkte** 11	**Semester** 1. - 4.	**Dauer** 2 Semester
1	**Lehrveranstaltungen**		**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Kreditpunkte**
	3711031: Leichtathletik (S) (Pflicht)		3 SWS/45 h	45 h	3 CP
	3711032: Gerätturnen (S) (Pflicht)		3 SWS/45 h	45 h	3 CP
	3711033: Schwimmen (S) (Pflicht)		2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711034: Gymnastik/Tanz (S) (Pflicht)		3 SWS/45 h	45 h	3 CP
2	**Lehrformen** 3711031: (S) N.N. 3711032: (S) N.N. 3711033: (S) N.N. 3711034: (S) N.N.				
3	**Gruppengröße** 3711031: 28 3711032: 28 3711033: 23 3711034: 28				
4	**Qualifikationsziele / Kompetenzen:** 3711031: **Leichtathletik** Die Studierenden • haben die Fähigkeit, auf der Basis eigener motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten, leichtathletische Inhalte adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren, zu korrigieren und sichernd zu unterstützen. • haben die Kenntnis vielfältiger Vermittlungs- und Überprüfungsformen, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern und zu kontrollieren. • besitzen die Fähigkeit, die Besonderheiten der Sportart Leichtathletik zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch den Sport bei Schülerinnen und Schülern zu entwickeln und die Aktivitäten mit pädagogischen Perspektiven zuverbinden. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Lehrkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz,Medienkompetenz, Anwendungskompetenz und Methodenkompetenz. 3711032: **Gerätturnen** Die Studierenden • haben die Fähigkeit, auf der Basis eigener motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten, turnerische Inhalte adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren, zu korrigieren und sichernd zu unterstützen. • haben die Kenntnis vielfältiger Vermittlungs- und Überprüfungsformen, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern und zu kontrollieren. • besitzen die Fähigkeit, die Besonderheiten der Sportart Gerätturnen zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch den Sport bei Schülerinnen und Schülern zu entwickeln und die Aktivitäten mit pädagogischen Perspektiven zuverbinden.				

	• verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Lehrkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz,Medienkompetenz, Anwendungskompetenz und Methodenkompetenz. 3711033: **Schwimmen** Die Studierenden • haben die Fähigkeit, auf der Basis eigener motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten, Inhalte des Schwimmens adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren, zu korrigieren und sichernd zu unterstützen. • haben die Kenntnis vielfältiger Vermittlungs- und Überprüfungsformen, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern und zu kontrollieren. • besitzen die Fähigkeit, die Besonderheiten der Sportart Schwimmen zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch den Sport bei Schülerinnen und Schülern zu entwickeln und die Aktivitäten mit pädagogischen Perspektiven zuverbinden. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Lehrkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz,Medienkompetenz, Anwendungskompetenz und Methodenkompetenz. 3711034: **Gymnastik / Tanz** Die Studierenden • haben die Fähigkeit, auf der Basis eigener motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten, Inhalte aus Gymnastik/Tanz adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren, zu korrigieren und sichernd zu unterstützen. • haben die Kenntnis vielfältiger Vermittlungs- und Überprüfungsformen, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern und zu kontrollieren. • besitzen die Fähigkeit, die Besonderheiten der Sportart Gymnastik/Tanz zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch den Sport bei Schülerinnen und Schülern zu entwickeln und die Aktivitäten mit pädagogischen Perspektiven zuverbinden. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Lehrkompetenz, Kommunikations-/Kooperationskompetenz,Medienkompetenz, Anwendungskompetenz und Methodenkompetenz.
5	**Inhalte** 3711031: Theorie, Didaktik und Methodik der Leichtathletik 3711032: Theorie, Didaktik und Methodik des Gerätturnens 3711033: Theorie, Didaktik und Methodik des Schwimmens 3711034: Theorie, Didaktik und Methodik der Bereichs Gymnastik/Tanz
6	**Verwendbarkeit des Moduls** B.Ed. Sport B.Ed. Berufsbildenden Schulen Zertifikat Sport 2-Fach-Bachelor
7	**Teilnahmevoraussetzungen** 3711033: Deutsches Rettungsschwimmabzeichen Bronze
8	**Prüfungsformen** • 4 Modulteilprüfungen:

	Modulteilprüfung Leichtathletik: schriftlich Klausur Dauer: 30 min in Verbindung mit sportpraktischer Prüfung: Dauer: 10 min. Modulteilprüfung Gerätturnen: schriftlich Klausur Dauer: 30 min in Verbindung mit sportpraktischer Prüfung: Dauer: 10 min. Modulteilprüfung Schwimmen: schriftlich Klausur Dauer: 30 min in Verbindung mit sportpraktischer Prüfung: Dauer: 10 min. Modulteilprüfung Gymnastik / Tanz: schriftlich Klausur Dauer: 30 min in Verbindung mit sportpraktischer Prüfung: Dauer: 10 min. Aus organisatorischen Gründen werden die jeweiligen Modulteilprüfungen in Theorie und Praxis zeitlich nacheinander durchgeführt.
9	**Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten** Anwesenheitspflicht in 3711031, 3711032, 3711033, 3711034 und Bestehen der Modulteilprüfungen
10	**Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote** Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	**Häufigkeit des Angebots** 3711031: Jedes Semester 3711032: Jedes Semester 3711033: Jedes Semester 3711034: Jedes Semester
12	**Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende** Dr. Anika Weber
13	**Grundlegende Pflichtliteratur** 3711031: **Leichtathletik:** • Bauersfeld, K.-H., & Schröter, G. (2015). Grundlagen der Leichtathletik (6., aktual. Aufl.). Meyer & Meyer. • Strüder, H., Jonath, U., & Scholz, K. (2017). Leichtathletik. Trainings- und Bewegungswissenschaft – Theorie und Praxis aller Disziplinen (3. Aufl.). Strauß. • Wastl, P., & Wollny, R. (2017). Leichtathletik in Schule und Verein (2. Aufl.). Hofmann. • Wastl, P., & Wollny, R. (2024). Leichtathletik in Schule und Verein. Laufen (Bd. 1). Hofmann. • Wastl, P., & Wollny, R. (2024). Leichtathletik in Schule und Verein. Springen (Bd. 2). Hofmann. • Wastl, P., Wollny, R., & Heilmann, F. (2024). Leichtathletik in Schule und Verein. Werfen und Stoßen (Bd. 3). Hofmann. 3711032: **Gerätturnen:** • Hafner, S. (2009). Turnen in der Schule. Hofmann. • Knirsch, K. & Minnich, M. (1997). Gerätturnen mit Mädchen und Frauen. Knirsch. • Gerling, I. (1996). Kinderturnen: Helfen und Sichern. Meyer & Meyer. 3711033: **Schwimmen:** • Bissig, M. (2011). SchwimmWelt. Schwimmen lernen, Schwimmtechnik optimieren; Grundlagen-lehrmittel für den Schwimmsport. Schulverlag. • Ungerechts, B., Volck, G., & Freitag, W. (2009). Lehrplan Schwimmsport, Band 1: Technik. Schwimmen, Wasserball, Wasserspringen, Synchronschwimmen. Hofmann.

	• Reischle, K., Buchner, M., & Rudolph, K. (2011): SwimStars. Schwimmen lernen und Techniktraining optimieren; das dsv-Schwimmhandbuch. Hofmann. • Fahrner, M., & Moritz, N. (2011). Doppelstunde Schwimmen: Unterrichtseinheiten und Stundenbeispiele für Schule und Verein. Hofmann. • Hahn, M. (2004). Schwimmen: Stilarten, Methodik, Training und Equipment (1st ed.). BLV Buchverlag. • Volck, G., Freitag, W., Hohmann, A., & Ungerechts, B. E. (2012). Lehrplan Schwimmsport. Band 2: Vermittlung und Training im Schwimmen : Anfängerschwimmen - Delfinschwimmen - Rückenschwimmen - Kraulschwimmen - Starts - Wenden - Training (1. Aufl.). Deutscher Schwimm-Verband 3711034: **Gymnastik und Tanz:** • Glathe, B., & Krause-Wichert, H. (1997). Rhythmik und Improvisation. Modelle für Rhythmikunterricht und musikalische Improvisation. Kallmeyer.

Theorie, Didaktik und Methodik der Sportspiele				**B.Ed. GS, RS+, BBS, Gym, 2FB, Zertifikat Sport**
Modul 4: 03SP1114	**Workload** 270 h	**Kreditpunkte** 9	**Semester** 1. - 4.	**Dauer** 2 Semester

1	**Lehrveranstaltungen**	**Kontaktzeit**	**Selbststudium**	**Kreditpunkte**
	3711041: Integrative Sportspielvermittlung (S) (Pflicht)	1 SWS/15h	15 h	1 CP
	3711042: Kleine Spiele/Psychomotorik (S) (Pflicht)	1 SWS/15h	45 h	2 CP
	Zwei der drei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen			
	3711043: Basketball (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711044: Handball (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711045: Fußball (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	Eine der drei folgenden Wahlpflichtveranstaltungen			
	3711046: Badminton (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711047: Tennis (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
	3711048: Tischtennis (S) (Wahlpflicht)	2 SWS/30 h	30 h	2 CP
2	**Lehrformen** 3711041: (S) N.N. 3711042: (S) N.N. 3711043: (S) N.N. 3711044: (S) N.N. 3711045: (S) N.N. 3711046: (S) N.N. 3711047: (S) N.N. 3711048: (S) N.N.			
3	**Gruppengröße** 3711041: 32 3711042: 32 3711043: 30 3711044: 30 3711045: 30 3711046: 28 3711047: 12 3711048: 28			
4	**Qualifikationsziele / Kompetenzen** 3711041: **Integrative Sportspielvermittlung** Die Studierenden • verfügen über Kenntnisse der vielfältigen sportspielspezifischen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden unter dem speziellen Aspekt einer integrativen Sportspielvermittlung als Basis der Großen Sportspiele.			

- verfügen über die Befähigung, die Besonderheiten der Sportspiele zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch Sport zu entwickeln und ihre Handlungen in den Sportspielen mit geeigneten pädagogischen Perspektiven begründet zu verbinden.
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.

3711042: **Kleine Spiele / Psychomotorik**
Die Studierenden
- haben die Befähigung zur Entwicklung und Betreuung psychomotorischer Förderprogramme, insbesondere zur Kompensation motorischer Auffälligkeiten/Schwächenim Sportunterricht.
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.

3711043: **Basketball**
Die Studierenden
- verfügen über die Befähigung, auf der Basis motorisch-koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten, das Sportspiel Basketball adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen sportspielspezifischen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden.
- haben die Befähigung, die Besonderheiten des Basketballspiels zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch Sport zu entwickeln und ihre Handlungen im Sportspiel Basketball mit geeigneten pädagogischen Perspektiven begründet zu verbinden.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern.
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.

37111044: **Handball**
Die Studierenden
- verfügen über die Befähigung, auf der Basis motorisch-koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten, das Sportspiel Handball adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen sportspielspezifischen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden.
- haben die Befähigung, die Besonderheiten des Handballspiels zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch Sport zu entwickeln und ihre Handlungen im Sportspiel Handball mit geeigneten pädagogischen Perspektiven begründet zu verbinden.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern.
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.

37111045: **Fußball**
Die Studierenden

- verfügen über die Befähigung, auf der Basis motorisch-koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten, das Sportspiel Fußball adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen sportspielspezifischen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden.
- haben die Befähigung, die Besonderheiten des Fußballspiels zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch Sport zu entwickeln und ihre Handlungen im Sportspiel Fußball mit geeigneten pädagogischen Perspektiven begründet zu verbinden
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Kommunikations-/Kooperationskompetenz, , Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz

37111046: **Badminton**
Die Studierenden

- verfügen über die Befähigung, auf der Basis motorisch-koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten, das Rückschlagspiel Badminton adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen sportspielspezifischen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden.
- haben die Befähigung, die Besonderheiten des Badmintonspiels zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch Sport zu entwickeln und ihre Handlungen im Rückschlagspiel Badminton mit geeigneten pädagogischen Perspektiven begründet zu verbinden.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern.
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Methoden-kompetenz und Anwendungskompetenz.

37111047: **Tennis**
Die Studierenden

- verfügen über die Befähigung, auf der Basis motorisch-koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten, das Rückschlagspiel Tennis adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen sportspielspezifischen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden.
- haben die Befähigung, die Besonderheiten des Tennisspiels zu nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch Sport zu entwickeln und ihre Handlungen im Rückschlagspiel Tennis mit geeigneten pädagogischen Perspektiven begründet zu verbinden.
- verfügen über Kenntnisse der vielfältigen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern.
- verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Kommunikations-/Kooperationskompetenz, , Methodenkompetenz und Anwendungskompetenz.

	37111048: **Tischtennis** Die Studierenden • verfügen über die Befähigung, auf der Basis motorisch-koordinativer Fähigkeiten und Fertigkeiten, das Rückschlagspiel Tischtennis adressatengerecht zu erklären, zu demonstrieren und zu korrigieren. • verfügen über Kenntnisse der vielfältigen sportspielspezifischen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden. • haben die Befähigung, die Besonderheiten des Tischtennisspiels nutzen, um selbstgesteuertes Lernen und selbstständiges Handeln im und durch Sport zu entwickeln und ihre Handlungen im Rückschlagspiel Tischtennis mit geeigneten pädagogischen Perspektiven begründet zu verbinden. • verfügen über Kenntnisse der vielfältigen Vermittlungs- und Überprüfungsmethoden, um den Erwerb motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten auf unterschiedlichen methodisch-didaktischen Wegen zu fördern. • verfügen über die Schlüsselqualifikationen: Kommunikations-/Kooperationskompetenz, Methoden-kompetenz und Anwendungskompetenz.
5	**Inhalte** 3711041: Theorie, Methodik und Didaktik der Integrativen Sportspielvermittlung 3711042: Theorie, Methodik und Didaktik des Lehrbereiches Kleine Spiele und des Faches Psychomotorik 3711043: Theorie, Methodik und Didaktik des Basketballspiels 3711044: Theorie, Methodik und Didaktik des Handballspiels 3711045: Theorie, Methodik und Didaktik des Fußballspiels 3711046: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Badminton 3711047: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Tennis 3711048: Theorie, Methodik und Didaktik der Sportart Tischtennis
6	**Verwendbarkeit des Moduls** B.Ed. Sport B.Ed. Berufsbildenden Schulen Zertifikat Sport 2-Fach-Bachelor
7	**Teilnahmevoraussetzungen** 3711043, 3711044, 3711045, 3711046, 3711047, 3711048: Kompetenzen aus 3711041 und 3711042
8	**Prüfungsformen** • 3 Modulteilprüfungen: Modulteilprüfung Ballsportart 1: schriftlich Klausur Dauer: 30 min in Verbindung mit sportpraktischer Prüfung: Dauer: 10 min. Modulteilprüfung Ballsportart 2: schriftlich Klausur Dauer: 30 min in Verbindung mit sportpraktischer Prüfung: Dauer: 10 min. Modulteilprüfung Rückschlagspiel: schriftlich Klausur Dauer: 30 min in Verbindung mit sportpraktischer Prüfung: Dauer: 10 min. Aus organisatorischen Gründen werden die jeweiligen Modulteilprüfungen in Theorie und Praxis zeitlich nacheinander durchgeführt.

9	**Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten** Anwesenheitspflicht in 3711041, 3711042, 3711043, 3711044, 3711045, 3711046, 3711047, 3711048, je nach Wahl der Veranstaltung und Bestehen der Modulteilprüfungen
10	**Berechnung der Modulnote und Stellenwert der Modulnote in der Endnote** Stellenwert der Modulnote in der Endnote: Gewichtung nach CP
11	**Häufigkeit des Angebots** 3711041: jedes Semester 3711042: jedes Semester 3711043: jedes Semester 3711044: jedes Semester 3711045: jedes Semester 3711046: jedes Semester, je nach Angebot 3711047: jedes Semester, je nach Angebot 3711048: jedes Semester, je nach Angebot
12	**Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende** Dr. Martin Langen
13	**Grundlegende Pflichtliteratur** 3711041: **Integrative Sportspielvermittlung** • Roth, K., & Kröger, C. (2011). Ballschule. Ein ABC für Spielanfänger. Hofmann. • Dietrich, K., Dürrwächter, G., & Schaller, H.-J. (2007). Die großen Spiele. Meyer &Meyer. • Hohmann, A., Kolb, M., Roth, K., & Alkemeyer, T. (2005). Handbuch Sportspiel. Hofmann. 3711042: **Kleine Spiele** • Abt, W. (2011). Das große Limpert-Buch der Kleinen Spiele. Bewegungsspaß für Jung und Alt. Limpert. 3711043: **Basketball:** • Steinhöfer, D., & Remmert, H (1998). Basketball in der Schule. Philippka. 3711044: **Handball:** • Binnenbruck, A., Fasold, F., Hamann, F., & Knobloch, I. (2026). Handball. Das Praxisbuch für Studium, Training und Freizeitsport. Springer Spektrum. 3711045: **Fußball:** • Bisanz, G., & Gerisch, G. (2013). Fußball. Kondition - Technik - Taktik & Coaching. Meyer & Meyer. 3711046: **Badminton:** • Weyers, N. (2013). Rückschlagspiele. Badminton - Tennis -Tischtennis Handreichung für Schulen der Primarstufe und Sekundarstufe. Meyer & Meyer. • Heckel, A. (2024). Doppelstunde Badminton: Unterrichtseinheiten und Stundenbeispiele für Schule und Verein. Hofman • Kelzenberg, H. (2021). Shuttle Time - Badmintontraining in der Schule: Handbuch für Lehrpersonen. Meyer & Meyer. 3711047: **Tennis:**

	• Weyers, N. (2013). Rückschlagspiele. Badminton - Tennis -Tischtennis Handreichung für Schulen der Primarstufe und Sekundarstufe. Meyer & Meyer. 3711048: **Tischtennis:** • Weyers, N. (2013). Rückschlagspiele. Badminton - Tennis -Tischtennis Handreichung für Schulen der Primarstufe und Sekundarstufe. Meyer & Meyer.

<table>
<tr><td colspan="6">Modul Bachelorarbeit</td><td></td></tr>
<tr><td colspan="2">Kennnummer</td><td>Workload
300 h</td><td>Kreditpunkte
10 CP</td><td>Studiensemester
Siehe geltende Prüfungsordnung</td><td>Häufigkeit des Angebots
nach Bedarf</td><td>Dauer
11 Wochen</td></tr>
<tr><td>1.</td><td colspan="2">Lehrveranstaltungen</td><td>Kontaktzeit</td><td>Selbststudium</td><td colspan="2">Geplante Gruppengröße</td></tr>
<tr><td>2.</td><td colspan="6">Lernergebnisse (learningoutcomes)/Kompetenzen
Kenntnisse aus Teildisziplinen der Sportwissenschaft über die Grundlagen hinaus bis an aktuelle Forschungsgebiete heran.
- Anwendung der Kompetenzen aus dem Studium auf aktuelle Anwendungsfelder, eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten in einem überschaubaren Rahmen.</td></tr>
<tr><td>3.</td><td colspan="6">Inhalte
Es werden spezielle Fragen aus einem Teilbereich der Sportwissenschaft bearbeitet und vertieft.</td></tr>
<tr><td>4.</td><td colspan="6">Lehrformen</td></tr>
<tr><td>5.</td><td colspan="6">Teilnahmevoraussetzungen
Geltende Prüfungsordnung</td></tr>
<tr><td>6.</td><td colspan="6">Prüfungsformen
Bewertung der Bachelorarbeit</td></tr>
<tr><td>7.</td><td colspan="6">Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten
Durch das Bestehen der Bachelorarbeit erhält die/der Studierende die Gesamtpunktzahl des Moduls.</td></tr>
<tr><td>8.</td><td colspan="6">Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
---</td></tr>
<tr><td>9.</td><td colspan="6">Stellenwert der Note für die Endnote
Die Gesamtnote des Bachelorabschlusses wird gebildet als das arithmetische Mittel der Noten der Modulprüfungen, die jeweils mit den, den Modulen zugeordneten Kreditpunkten, gewichtet werden, sowie der mit 10 Kreditpunkten gewichteten Note der Bachelorarbeit.</td></tr>
<tr><td>10.</td><td colspan="6">Modulbeauftrage/r
Professoren/innen und hauptamtlich Lehrende</td></tr>
<tr><td>11.</td><td colspan="6">Sonstige Informationen</td></tr>
</table>